

**Präsidentialdepartement, Dienststelle 350, Kantons- und Stadtentwicklung,  
Transferaufwand (Ludotheken Bläsi und St. Johann)**

21.5828.01

Erhöhung: Fr. 75'000

Begründung:

Dem Verein Robi-Spiel-Aktionen als Trägerschaft der beiden Ludotheken Bläsi und St. Johann fehlen die finanziellen Mittel, um diese weiterhin zu betreiben. Die beiden Ludotheken sind bis Ende 2021 finanziert. Trotz intensiver Bemühungen konnte der Verein keine finanzielle Anschlusslösung für die beiden wichtigen Angebote finden.

Der Erhöhungsbetrag für das Jahr 2022 gestattet eine tragfähige Lösung -finanziell und strukturell - für die Zukunft der Ludotheken. Dank dieser Übergangsfinanzierung kann sichergestellt werden, dass die Ludotheken im Jahr 2022 weitergeführt werden und in dieser Zeit, eine nachhaltige Lösung für den Fortbestand der Ludotheken gefunden werden kann. Denn Ludotheken übernehmen innerhalb der Quartiere eine wichtige soziale Funktion: Durch die Ausleihe wertvoller, altersgerechter Spiele und Spielsachen fördern sie das Spielen. Im Spiel finden Menschen zueinander; im Gewinnen und Verlieren lernen sie, miteinander und mit sich selber umzugehen.

Catherine Alioth, Melanie Eberhard